

SCHÖNER WOHNEN

**GROSSES
SPECIAL**

**GESUND UND
NACHHALTIG
EINRICHTEN**

EUROPAS GRÖSSTES WOHNMAGAZIN

**10 GOLDENE
DEKO-REGELN**

*Räume
verschönern
mit wenig
Aufwand*

GARTENGLÜCK

WIE EINE GRÜNE OASE
AUS DEM WINTERSCHLAF
ERWACHT

**VIELE IDEEN FÜR
WENIG PLATZ**

Clevere Umbauten, multifunktionale Möbel

ZUKUNFTSBLICK
Die Zutaten des futuristisch anmutenden Haus Mesh: Glas, Wellblech und viel Natur obendrauf.

GRÜNE HAUBE

Das bepflanzte Dach des Haus Mesh gibt der Landschaft einen Teil des verbauten Raumes zurück.

Man muss nicht gleich so dick auftragen wie Friedensreich Hundertwasser. Aber der Wiener Künstler war bekanntermaßen eben ein Freund der großen Worte: „Wir müssen wieder Häuser bauen, wo die Natur über uns ist. Es ist unsere Pflicht, die Natur, die

wir dadurch umbringen, dass wir ein Haus bauen, wieder auf das Dach zu bringen.“ Das war auch der Wunsch der Bauherren des Haus Mesh bei Linz an die Architekten von Caramel: Ein zukunftsorientierter Umgang mit Materialien und ein in die Umgebung eingebundener Baukörper. ▶

HAUSBESUCH

Österreich



Entstanden ist ein Haus mit einem großzügig begrünten Dach, das aussieht, als sei es aus der Landschaft ausgeschnitten und hochgefaltet worden. Und irgendwie stimmt das sogar, denn die durch den Aushub entnommene Vegetationsschicht wurde der Grünfläche auf dem Dach – ganz im Hundertwasser'schen Sinne – wieder zurückgegeben. Nicht nur optisch punktet die grüne Haube. ▶

ZUGABE! Die durch den Aushub entnommene Vegetationsschicht wurde der Landschaft auf dem Dach wieder zurückgegeben.

GUTES KLIMA

Für den Innenausbau wurde unbehandeltes Holz als Baumaterial verwendet.



HAUSBESUCH

Österreich



ALLES IM FLUSS

Der Innenraum geht bruchlos in das Terrassenplateau mit Pool und in den schönen Garten über.

Auch das Gebäudeklima wird durch die üppige Vegetation reguliert, sie dient im Südwesten etwa als baulicher Sonnen- und Wärmeschutz. Die restliche Außenfläche bilden eine Leichtba Holzkonstruktion mit hinterlüfteter Metallfassade und großflächige Glaselemente, und auch das ist ein äußerst imposanter Anblick. Die Bodenplatte wurde in massiver Betonbauweise ausgeführt und ist – schön poliert und gewachst – gleichzeitig auch Fußboden. Für den Innenausbau verwendete man Holz, für die Fassade Alu-Wellblech. Beide Materialien wurden unbehandelt eingesetzt, um das nachhaltige und effiziente Konzept des Gebäudes zu unterstreichen. Mit der baulichen Umsetzung ihrer Idee dürfen nicht nur die zukünftigen Bewohner des Hauses äußerst zufrieden sein. Auch Friedensreich Hundertwasser wäre begeistert. www.caramel.at



LUFT NACH OBEN

Herzstück des Hauses ist der teils fünf Meter hohe, ebenerdige Wohnraum.